

ALEXANDER SCHÄDLER

Was? CD Release Konzert: TEMPORARIS
Wann? Sa, 29. September 2012
Wo? Club Bastion – Kirchheim unter Teck
 (Adresse: Max-Eyth-Str. 57/2, 73230 Kirchheim / Teck)
Einlass: 19:30 Uhr + Beginn: 20:30 Uhr
Eintritt: 14,- / 10,- Euro (ermässigt)
Tickets im VVK: Streetsmocca & Juwelier Scharner in Kirchheim/Teck, Treff in 73033 Göppingen, Focusion in 70174 Stuttgart.
Alle Infos + Web Link: www.facebook.com/AlexanderSchaedler



Zum Glück umfasst Musik nicht nur die bekannten sieben Stimmtonen, sechs Notenwerte und überschaubaren Nummern an Stilen, sondern vor allem eine unbegrenzte Anzahl an Ausdrucksmöglichkeiten. Manche davon sind harsch und schroff, andere süßlich, verspielt oder einschmeichelnd, wieder andere sperrig, avantgardistisch oder gar skurril. Die Erfahrung zeigt, dass Musik immer dann am meisten Spaß macht, wenn sie ideenreich und phantasievoll klingt. Insofern erzeugt TEMPORARIS, das Solodebüt des süddeutschen Gitarristen Alexander Schädlers, besonders viel Genuss, denn Schädlers spannt seine künstlerische Handschrift über eine Vielzahl unterschiedlicher Stimmungen, Spielweisen und Einflüssen. Genau dieser Facettenreichtum macht TEMPORARIS zu einem ganz besonderen Parforceritt durch die kreative Welt eines Musikers, der sich (nahezu) sämtlicher Farben bedient, die zeitgemäße Musik bietet. Die zehn Songs des Albums (sieben Eigenkompositionen plus drei Interpretationen) in wenige Worte zu fassen würde der Vorlage nicht gerecht, deshalb hier und jetzt der wohlgemeinte Rat: Hingehen, anhören und sich ein eigenes Urteil bilden! Alexander Schädlers jedenfalls würde genau dies Procedere ausdrücklich befürworten.



Foto © Daniela Vorndran, black-cat-net.de

Das Publikum darf sich außerdem auf ein musikalisches Zugaben-Feuerwerk mit unsterblicher Musik freuen. Denn Alex hat kurzerhand Sänger Predrag 'Gonzo' Vulin, Gründungsfrontmann von Love Like Blood, als Special Guest eingeladen und gemeinsam sorgen sie für Gänsehautatmosphäre.



Foto © Daniela Vorndran, black-cat-net.de

„Seit den Abschiedskonzerten mit Love Like Blood (Das wars. Thats It) sind wir so etwas wie 'Friends for a Lifetime',“ erklärt Schädlers, „und wie das klingt? Ich habe meine Gitarre und Gonzo bringt seine unvergleichliche Stimme mit. Er ist für seine feinfühligsten Zeilen bekannt und wird vielfach verglichen mit dem unvergessenen Ian Curtis, Joy Division.“

Fazit: Ein echter Geheimtipp. Musikalisches Fastfood oder Einheitsbrei klingt anders, bei Alexander Schädlers regieren handwerkliches Können, kompositorisches Talent und der Mut, die eigene Kreativität nicht durch Pseudonormen oder vermeintliche Tabus limitieren zu lassen. TEMPORARIS verlangt vom Zuhörer keine akademische Vorbildung, sondern nur zweierlei: Offenheit und Neugier auf Ungewöhnliches!

Die limitierte Digipack-CD ist im Nuclear Blast Shop in Donzdorf erhältlich. Ab Oktober beim Plattendealer eures Vertrauens, sowie bei amazon, iTunes, etc. Tickets gibt es bei den bekannten Vorverkaufstellen.



Foto © FOHNN Audio AG für Linea Live

Live Besetzung:
 Alexander Schädlers: Guitars, Vocals (Love Like Blood, Shifty Sheriffs,...)
 Klaus Weibel: Keyboards (Loungekombinat,...)
 Friedrich Kienle: Bass (Eric Gauthier,...)
 Al Sauer: Schlagzeug (Love Like Blood,...)

Und exakt so funktioniert TEMPORARIS auch live: Ob das groovig-rockige Instrumental 'Summerside' (laut Schädlers „etwas AC/DC, Joe Satriani und Steve Morse“), das schräge 'Freakk Phunk' mit seiner ungewöhnlichen Halbton-Ganzton-Skala, die Country-Nummer 'Creepy Cheese' in offenkundiger Bluegrass-Tradition oder – Obacht! – der Peter Alexander-Titel 'Aus Böhmen kommt die Musik', der hier durch den Rockgitarrenfleischwolf gedreht wird. 'Perturbado' wiederum versteht Schädlers als Hommage an das berühmte Trio Al Di Meola/ Paco De Lucia/ John McLaughlin, während das Medley 'Potpourri' aus zehn bekannten Melodien klassischer Komponisten besteht und in ein Mix aus Rock, Pop, Punk, Country und Reggae eingebettet ist. Tabus gibt es keine und Grenzen verschwimmen hier im Kontext einer bewusst vielseitigen Scheibe und Liveperformance. Produziert hat Schädlers das Album, auf dem er sämtliche Instrumente gespielt oder programmiert hat, in seinem eigenen Studio, gemastert wurde es von Ralf Dietel (KrashKarma, Ex-Nine Inch Nails) in Los Angeles. Schädlers: „Ich habe den Computer als musikalisches Mittel so eingesetzt, dass er mir ein völlig neues kreatives Arbeitsumfeld ermöglicht. Die Interaktion mit den Fähigkeiten moderner digitaler Audioworkstations sind ein wichtiger Teil meines kompositorischen Konzepts.“

Hintergrund-Info:

Seit den frühen Achtzigern bereits spielt Schädlers Gitarre, ab 1984 nahm er regelmäßig Unterricht und studierte von 1999 bis 2006 an der Stuttgarter Hochschule für Musik und darstellende Kunst (Gitarre im Fachbereich Jazz- & Populärmusik). Seither arbeitet der Multiinstrumentalist (er spielt Gitarre, Schlagzeug, Bass, Klavier und Banjo), Gitarrenlehrer und freiberuflicher Live- und Studiogitarrist. In den Neunzigern war er Mitglied der Braunschweiger Formation Shifty Sheriffs (EMI), drei Jahre später schloss er sich der Band Love Like Blood an, die durch zahlreiche Veröffentlichungen hohes internationales Ansehen genießt. Auf seinem ersten Soloalbum TEMPORARIS kombiniert Schädlers verschiedene Musikstile und Techniken auf neue Art und verbindet dabei das gitarristische und kompositorische Handwerk mit den Vorteilen moderner Technik.

» **Infos + Pressematerial** erhalten Sie über: Iris Bernotat * ☎ 07161-352728, ☎ 0172-7636651 * ✉ iris@focusion.com
 Belegexemplar bitte per mail // ✉ an FOCUSION Promotion & Marketing, PF 31, 73062 UHINGEN.
 ✕ Für Ihre » **Pressekarten** nutzen Sie bitte die kostenfreie Rückantwort. Vielen Dank.